

Porträt

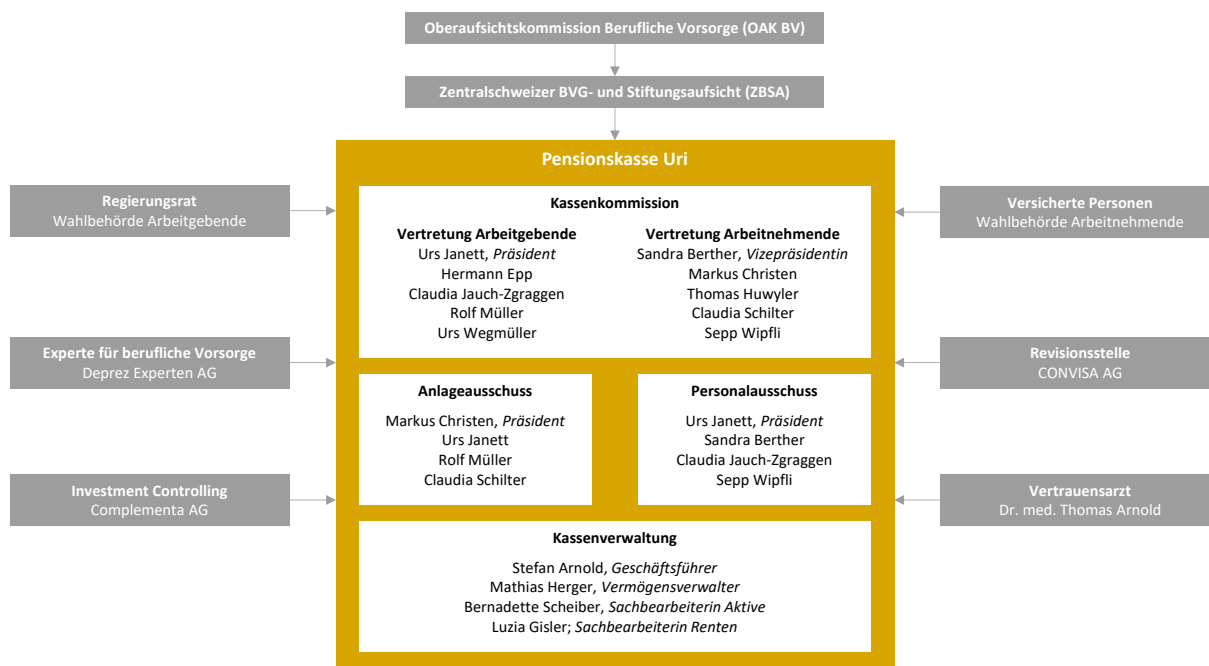
Pensionskasse Uri

Die Pensionskasse Uri (PK Uri) wurde im Jahr 1938 gegründet. Sie ist eine selbständige Anstalt des kantonalen öffentlichen Rechts mit Sitz in Altdorf. Die Hauptaufgabe der PK Uri ist die Durchführung der beruflichen Vorsorge für versicherten Personen und deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität. Für sämtliche Leistungen gilt das Beitragsprimat.

Bei der PK Uri sind rund 3'100 Arbeitnehmende und 1'200 Rentenbeziehende von rund 90 Arbeitgebenden aus dem Kanton Uri versichert. Dazu zählen das Personal des Kantons, der Einwohner- und Korporationsgemeinden, der öffentlichen Schulen sowie des Kantonsspitals. Ausserdem sind auch Mitarbeitende der Alters- und Pflegeheime sowie weiteren Institutionen, welche im weitesten Sinn im öffentlichen Interesse tätig sind, bei der PK Uri versichert. Das Anlagevermögen beläuft sich auf rund CHF 1.2 Mrd.

Organisation

Das oberste Organ der PK Uri ist die Kassenkommission. Sie ist paritätisch mit fünf Arbeitgebenden- und Arbeitnehmendenvertreter/innen zusammengesetzt und trägt die Gesamtverantwortung der Pensionskasse. Einzelne Aufgaben der Vermögensanlagen und des Personals werden an Ausschüsse delegiert. Die Kassenverwaltung ist für die Geschäftsführung, das Tagesgeschäft und die operative Umsetzung der Entscheide zuständig.



Rechtsgrundlagen

Die PK Uri stützt sich auf folgende Rechtsgrundlagen:

- Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG)
- Verordnung über die Pensionskasse Uri (PKV)
- Reglement über die Pensionskasse Uri (PKR)

Die Verordnung sowie das Reglement mit allen Detailbestimmungen können Sie zusammen mit weiteren Merkblättern und Formularen zu verschiedenen Themen unter www.pkuri.ch herunterladen oder direkt bei uns bestellen.